



Ikonologie der „Flüchtlingskrise“ 2015/16

21. Juli 2015



*Syrisches Flüchtlingskind Dunja (6) in der Unterkunft Fachhochschule Bergheim (Österreich) bei einem Wasserspaß der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen; Foto: Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen/ Österreich; Webeintrag 2015.*

Zur Ikone wurde das Bild durch den hasserfüllten, Praktiken der deutschen Wehrmacht und den NS-Begriff der "Endlösung" forcierenden Facebook-Kommentar eines 17jährigen: statt der Wasserdusche wäre ein "Flammenwerfer die bessere Lösung gewesen". Der Post löste im Netz breite Empörung aus, dem Jugendlichen, Lehrling bei der Porsche Holding Salzburg, wurde mit sofortiger Wirkung gekündigt.

Trotz der überheblichen, die Empörung als Humorlosigkeit diskreditierenden "Entschuldigung" des Minderjährigen, er "hoffe, jeder sollte wissen, dass man so etwas sicher nicht ernst meint", verzeiht ihm die Mutter des Mädchens und setzt sich für eine Wiedereinstellung ein.